

Information „Sichere Kleidung“

Aus Medien und Presse hört man bedauerlicherweise immer wieder, dass es während der Betreuungzeit in Kindertagesstätten zu Verletzungen und sogar Todesfällen durch Strangulation mit Jackenkordeln, Ketten oder anderen Gegenständen kommt, die die Kinder um den Hals tragen.

Um dem vorzubeugen, hat die Unfallkasse eine Anordnung erlassen, der sich das E J F zum Schutz Ihrer Kinder in allen Kindertagesstätten verpflichtet fühlt. Diese Anordnung besagt unter anderem, dass Erzieherinnen und Erzieher in Kindertagesstätten die Kinder nur auf die Spielgeräte lassen dürfen, wenn die Kinder keine Kleidung mit Kordeln im Halsbereich tragen.

Die Kleidung der Kinder und alles was ihnen gehört, liegt grundsätzlich im Verantwortungsbereich der Eltern. Sobald die Kinder sich jedoch in der E J F Kindertagesstätte aufhalten, trägt jede Erzieherin und jeder Erzieher persönlich dafür Sorge, dass Ihrem Kind kein Unfall zustößt. Daher bitten wir die Eltern zur Verhinderung solch tragischer Unfälle um Mithilfe:

- Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind beim Besuch unserer Kindertagesstätten keine Ketten, Schlüsselbänder und vergleichbaren Schmuck oder Gebrauchsgegenstände um den Hals trägt.
- Die Kleidung Ihrer Kinder darf nicht mit Kordeln, Kordelstoppfern, Feststellern, Knoten, Schlaufen oder Schnüren versehen sein.

Vorhandene Kleidung muss nicht entsorgt werden. Sie wird sicher, wenn Sie:

- Kordeln, Kordelstopper etc. abtrennen.
- herausstehende Bänder von Anoraks, Kapuzenpullis etc. auf max. 8 cm an jeder Seite kürzen.
- alternativ einen Gummizug verwenden oder Klettverschlüsse annähen.

Es gibt auch andere Gefahrenquellen:

- Schnüre im Saum- oder Taillenbereich können sich beispielsweise in Türen von U- und S-Bahnen, Bussen oder an Rolltreppen verfangen.
- Schlüsselbänder und Halsketten sind beim Spielen gefährlich und sollten daher abgelegt werden.
- Die Enden von Schals sollten immer in der Kleidung stecken.
- Fahrradhelme müssen beim Spielen abgesetzt werden. Der Kopf könnte sich sonst in Kletternetzen verfangen.
- Unfälle durch das Tragen von Ohrringen, verantworten die Personensorgeberechtigte.
- Wählen Sie in dunklen Jahreszeiten immer helle Kleidung, die zusätzlich mit Reflektoren ausgestattet ist, damit Ihr Kind gut gesehen wird.

Unsere Kinderspielgeräte und -plätze werden außerdem regelmäßig durch Fachfirmen auf ihre Sicherheit überprüft.

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns wichtig. Die erwähnten Vorkehrungen haben daher ausschließlich den Sinn und das Ziel, Kinder, Eltern, Mitarbeiter und den Träger zu schützen.